

## **Jahresbericht 2025**

Zum digitalen Jahresbericht mit allen multimedialen Inhalten:



## Vorwort

**2025 feierte das Museum für Gestaltung Zürich sein 150-jähriges Bestehen. Das besondere Jahr war geprägt von einem breit gefächerten Ausstellungsprogramm, einer bedeutenden räumlichen Weiterentwicklung und zahlreichen Jubiläumsaktivitäten. Inhaltlich spannte das Museum den Bogen von den Tiefen der Vergangenheit bis in eine spekulative Zukunft. An allen drei Standorten verzeichnete es gesamthaft über 120 000 Eintritte.**

Den Auftakt ins Jubiläumsjahr machte die immersive Installation Berl Berl, die das Publikum in eine imaginäre Sumpflandschaft entführte – eine Landschaft, wie sie vor vielen hundert Jahren auch an der Ausstellungsstrasse bestand. An diesem Standort begeisterte ab Februar die opulente Schau Textile Manifeste mit Spitzenwerken der Textilkunst ein grosses Publikum. Susanne Bartsch – Transformation! entführte die Gäste in die New Yorker Clubwelt der eigenwilligen Partyqueen mit berauschend kreativen Looks und markierte zugleich die erste Wechsausstellung im Gartensaal des Stammhauses. In der grossen Halle untersuchte Museum of the Future, wie sich mit digitalen Mitteln Dinge ausstellen lassen, denen der Zugang zum physischen Ausstellungsraum normalerweise verwehrt bleibt. Hinzu kam ein Rückblick auf die eigene Geschichte anhand von 150 Ausstellungsplakaten des Museums.

Im Toni-Areal eröffnete die Swiss Design Collection: eine grundlegende Neuinszenierung der herausragenden Sammlungsbestände anlässlich des Jubiläums. Die neu konzipierte Dauerausstellung bietet freien Zugang zu den Highlights, ein Forum mit wechselnden externen Stimmen und neuen Perspektiven auf die Sammlung sowie ein grosszügiges Studio für eigenes Gestalten. Im neu eröffneten Archiv unterhalb des Ausstellungsraums schwebt das Publikum über einen gläsernen Skywalk durch Hunderte von Designobjekten hindurch. Die Schau zum Atelier Wolgensinger beleuchtete das Werk dieses Fotografenpaars, das die visuelle Identität Zürichs über Jahrzehnte geprägt hat. Junge Grafik Schweiz! schliesslich gewährte Einblick in das aktuelle Schaffen der heutigen Schweizer Grafikszenen. Der Pavillon Le Corbusier widmete sich Vers une architecture und reflektierte die aktuelle Bedeutung dieses epochalen Buches von Le Corbusier.

Dass all diese Projekte realisiert werden konnten, ist einer hervorragend eingespielten Teamleistung zu verdanken – umso mehr, als parallel weitere Vorhaben umgesetzt wurden: bedeutende Sammlungszugänge, hunderte Events und Vermittlungsangebote, mehrere Publikationen, ein eigenes DU-Magazin sowie eine Plakatausstellung am See.

Mit 150 Jahren zeigt sich das Museum für Gestaltung Zürich so gut aufgestellt wie noch nie in seiner Geschichte. Möglich wurde dies nur dank der grossartigen Unterstützung essenzieller Partnerschaften, des Freundeskreis, zahlreicher Sponsoren sowie eines engagierten und passionierten Teams im Museum und an der ZHdK.

Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank!

Christian Brändle, Direktor

## **Inhalte**

Der Jahresbericht vereint Beiträge aus allen Abteilungen und bietet damit einen umfassenden Einblick in die Arbeit des Museums.

### Themen im Fokus

- Jubiläum: 150 Jahre
- Nachhaltigkeit
- Inklusion
- Digitalisierung

### Sammeln

- Zahlen und Fakten
- Neu in der Sammlung
- Leihgaben
- Konservieren und restaurieren
- Forschen
- Projekte

### Ausstellen

- Zahlen und Fakten
- Making-of: Aufbau der Ausstellungen
- Ausstellungen
- Pop-ups

### Vermitteln

- Zahlen und Fakten
- Projekte
- Veranstaltungen
- Events

### Publizieren

- Zahlen und Fakten
- Publikationen
- Plakate
- Editionen
- Design Stories
- Medienstimmen

### Dank

- Unterstützer:innen und Sponsoring
- Partnerschaften

### Team

- Mitarbeitende
- Projektbezogene Mitarbeit
- Freundeskreis

## Themen im Fokus

Das Museum versteht sich mit seinen Aktivitäten als Forum, Archiv und Labor zugleich. Seine Kernprozesse Ausstellen, Sammeln, Vermitteln, Publizieren und Forschen verbindet es mit strategischen Entwicklungsfeldern wie Nachhaltigkeit, Inklusion und Digitalisierung. Ein besonderer Schwerpunkt lag 2025 auf dem 150-Jahr-Jubiläum.

### Jubiläum: 150 Jahre

**Das 150-Jahr-Jubiläum des Museums wurde unter dem Motto «everyday design» mit Ausstellungen und Aktivitäten über das ganze Jahr hinweg begangen.**

Ein Höhepunkt der Feierlichkeiten war die Eröffnung der neuen Dauerausstellung *Swiss Design Collection* Mitte April im Toni-Areal, begleitet von einem Festwochenende; einen weiteren Akzent setzte die Plakatausstellung am Zürichsee mit 150 Plakatperlen aus der Sammlung.

[mehr zum Jubiläum](#)

### Nachhaltigkeit

**Das Museum pflegt eine Betriebskultur der Nachhaltigkeit und leistet mit seinen Aktivitäten einen Beitrag zur Sensibilisierung und Überzeugung der Öffentlichkeit für einen ökologisch, sozial und ökonomisch nachhaltigen gesellschaftlichen Wandel.**

Aufgewendete Ressourcen wurden dazu kritisch hinterfragt und gezielt reduziert: etwa im Ausstellungsbau durch umfassendes Recycling sowie smarte, wiederverwendbare Strukturen, in der Organisation durch die Minimierung von Flugreisen und Transporten und im gastronomischen Angebot durch eine konsequent vegan-vegetarisches Ausrichtung. Darüber hinaus wurden weitere Ansätze der Kreislaufwirtschaft umgesetzt – von der Eventorganisation bis zur Entwicklung neuer Shop-Produkte.

[mehr zur Nachhaltigkeit](#)

### Inklusion

**Das Museum versteht sich als offenes Haus für alle und richtet sein Programm an einem vielfältigen Publikum aus. Entsprechend stellt es ein breitgefächertes Angebot für Menschen mit und ohne Behinderungen, für unterschiedliche Altersgruppen sowie für Personen verschiedener kultureller Hintergründe zusammen.**

Ein Fokus der Inklusionsarbeit wurde auf die Zugänglichkeit der neuen Dauerausstellung gelegt. Diese wurde unter anderem durch Texte in einfacher Sprache, integrierte Videos in Gebärdensprache, Hands-on-Führungen sowie einer Kinderspur erweitert. Der freie Eintritt am Donnerstagabend und ein wöchentliches, kostenloses offenes Atelier für alle eröffne-

ten neue Zugänge für ein diverses Publikum. Über den museumseigenen Inklusionsnewsletter wurden inklusive Angebote kommuniziert. Zudem machte die Ginto-App detaillierte Informationen zur Zugänglichkeit der drei Standorte verfügbar.  
[mehr zur Inklusion](#)

## **Digitalisierung**

### **Das Museum nutzt technologische Möglichkeiten, um seinen Auftrag als Ort des Wissens, des Bewahrens und des Vermittelns wahrzunehmen.**

Mit der Weiterentwicklung seiner digitalen Angebote, insbesondere der Website, eröffnete das Museum neue Zugänge zu Gestaltung und Design. Von der technischen Infrastruktur über organisatorische Prozesse bis hin zu den Ausstellungsinhalten und Vermittlungsprogrammen experimentierte das Team mit neuen Technologien wie Künstlicher Intelligenz und setzte digitale Werkzeuge gezielt ein.

### **Zahlen und Fakten**

User:innen digitale Plattformen

- Websites: 617 032
- Guides: 42 005
- Sammlung online (eMuseum): 91 656
- eFont: 2077

Follower:innen Social Media

- Instagram: 70 877
- LinkedIn: 7017
- Youtube: 4016
- Tiktok: 1066
- Mastodon: 355
- Facebook: 38 071

Objekte in der Sammlung online

- Produktdesign: 9186 (+1537)
- Grafik: 15 598 (+552)
- Kunstgewerbe: 8701 (+87)
- Plakat: 63 055 (+1932)

### **Plattformen und Kanäle**

Website

Die im Vorjahr neu lancierte Website wurde inhaltlich und funktional weiterentwickelt und als zugängliche, zeitgemässe und vielseitige digitale Plattform gefestigt. Eine erfreuliche Bestätigung dafür war die Auszeichnung als Gewinnerin in der Kategorie Design / UX bei den internationalen Splash Awards im Rahmen der DrupalCon Vienna 2025.

Zusätzlich konnten neue Use Cases wie die [Design Stories](#) und zugehörige redaktionelle Inhalte erfolgreich etabliert werden.

[zur Website](#)

Guide

Digitale Guides eröffnen eine weitere Ebene der Vermittlung: Sie begleiten die Ausstellungen mit weiterführenden und vertiefenden Informationen, unterschiedlichen Perspektiven und Mehrstimmigkeit. Im Jahr 2025 wurde das Konzept anhand mehrerer Prototypen über die bestehende Website-Infrastruktur getestet. Darauf aufbauend wurde die Entwicklung

einer eigenständigen Applikation gestartet, die weiteres Potenzial für die Visitor Experience erschliesst.

[zu den Guides](#)

[Newsletter](#)

Die Einführung eines neuen Newsletter-Tools ermöglichte ein effizienteres Management von Versänden sowie professionellere Mailings in einheitlichem Corporate Design. Die Umstellung verschiedener Informationsversände und Einladungen auf digitale Mailings trug zudem zu einer ressourcenschonenderen Kommunikation bei.

[Newsletter abonnieren](#)

### **Programm**

**Ausstellen**

Mit Ausstellungsprojekten wie *Museum of the Future* setzte sich das Museum auch inhaltlich mit neuen digitalen Möglichkeiten für den Museumskontext auseinander. Ein zentrales Exponat bildete dabei das weltweit grösste digitale Bild: das Panorama der *Schlacht von Murten* mit 1,6 Billionen Pixeln.

Durch die Integration von Muse, einem forschungsorientierten Projekt zur Publikumsforschung, konnten die Besucher:innen direkt in den Ausstellungen ihr Feedback abgeben. Die gewonnenen Daten lieferten wertvolle Erkenntnisse für die Visitor Journey und zur Weiterentwicklung des Ausstellungserlebnisses.

### **Vermitteln**

Im Rahmen von Ausstellungen und Projekten wurden digitale Medien und Technologien von Kahoot! bis KI getestet und weiterentwickelt, um sie nachhaltig in die Vermittlungsprogramme zu implementieren.

2025 wurden rund 20 neue digitale Vermittlungsformate konzipiert und in zahlreichen Workshops umgesetzt.

[Schulmaterialien zum Download](#)

### **Sammeln**

Bei der Akquise berücksichtigt das Museum auch digitale und hybride Objekte wie Schriften oder animierte Grafiken und Plakate. Diese werden systematisch erfasst und mit analogen Beständen verknüpft, um die Entwicklungen in Grafik, Typografie und visueller Kommunikation umfassend zu dokumentieren.

[zur Sammlung online](#)

[zu eFont](#)

## Sammeln

Die grösste Designsammlung der Schweiz wuchs weiter. Mit der neu angelegten Dauerausstellung konnten die Bestände in bislang unerreichtem Umfang für das Publikum zugänglich gemacht werden; zugleich unterstrichen internationale Leihanfragen die hohe Bedeutung der Sammlung.

### Zahlen und Fakten

Mit der neu aufgelegten Dauerausstellung Swiss Design Collection wurden so viele Sammlungsobjekte wie nie zuvor fürs Publikum zugänglich: Rund 2500 Objekte sind in Schubladen, Vitrinen und Regalen zu entdecken.

### Sammlungsobjekte

580 000+

### Anteil Helvetica

rund 75%

### Vom Freundeskreis unterstützte Ankäufe und Projekte

- Ankauf Archiv Stefi Talmann
- Inventarisierung und Konservierung Gesamtwerk Gene Walther
- Plakatankauf Fortunato Depero
- Restaurierung und wissenschaftliche Erfassung Plakatdonation Plakate Erster Weltkrieg
- Wissenschaftliche Erfassung sozialer Plakate aus der Ukraine, unbearbeiteter Ankauf
- Produktionsbeitrag Sonderausgabe «Du»-Magazin
- Beitrag neue Dauerausstellung *Swiss Design Collection*

### Objektdaten Sammlungsdatenbank (TMS)

- Produktdesign: 32 016 (+1789)
- Grafik: 34 240 (+849)
- Kunstgewerbe: 16 818 (+286)
- Plakat: 63 603 (+2151)

### Bilddienstleistungen

- Produktdesign: 11 Aufträge für 37 Bildvorlagen
- Grafik: 36 Aufträge für 272 Bildvorlagen
- Kunstgewerbe: 20 Aufträge für 70 Bildvorlagen
- Plakat: 94 Aufträge für 7481 Bildvorlagen, 103 Aufträge für 176 Reproduktionen

### Neu in der Sammlung

Die Bestände wurden gezielt hinsichtlich der verschiedenen Sammlungsprofile erweitert.  
Liste Neuzugänge 2025

### **Leihgaben**

Objekte aus der Sammlung wurden an diverse nationale sowie internationale Institutionen ausgeliehen.

[Liste Leihgaben 2025](#)

### **Konservieren und restaurieren**

Zur langfristigen Erhaltung der Sammlungsbestände wurden Restaurierungen an verschiedensten Objekten inhouse sowie in Kooperation mit externen Expert:innen durchgeführt.

[Liste Restaurierungen 2025](#)

## Forschen

Das Museum forscht vertieft in den Bereichen Provenienz, digitales Sammeln sowie innovative Dokumentationsmethoden und Designforschung.

### Projekte

- [Digitalisierung: Inventarbücher](#)
- [Digitalisierung: Inventarkarten](#)
- [Digitalisierung: Historisches Bildarchiv \(Archivkartons\)](#)
- [Provenienz: Guillermo Schmidt-Pizarro](#)
- [Swissnex × Museum für Gestaltung Zürich](#)

## **Ausstellen**

Von Textil über Fashion, von Produktdesign und Grafik bis hin zu Architektur und Kunst – das Ausstellungsprogramm im Jubiläumsjahr umfasste vielfältige Disziplinen der visuellen Kultur und setzte verstärkt auf interaktive Formate und die Integration digitaler Medien. Immer mit dem Ziel, Gestaltung aus möglichst vielseitigen Perspektiven kritisch zu befragen.

### **Zahlen und Fakten**

#### **Eintritte**

123686

- Ausstellungsstrasse: 64 494
- Toni-Areal: 32 279
- Pavillon Le Corbusier: 26 913

#### **Öffnungstage**

308

#### **Neu eröffnete Ausstellungen**

8

- 7 Wechsausstellungen
- 1 Dauerausstellung
- 14 Pop-ups

### **Making-of: Aufbau der Ausstellungen**

Das Museum richtet seine Ausstellungen an ein diverses Publikum. Bei der Entwicklung der unterschiedlichen Szenografien spielten gezielte Massnahmen in den Bereichen Inklusion und Nachhaltigkeit eine zentrale Rolle. Der Aufbau und die Einrichtung aller Ausstellungen wurden inhouse von einem engagierten Team realisiert.

[zum Video \(YouTube\)](#)

### **Ausstellungen**

- [Japanische Grafik heute](#)  
21 582 Besuche
- [Wasser. Gestaltung für die Zukunft](#)  
11 338 Besuche
- [Jakob Kudsk Steensen: Berl-Berl – Eine Live-Simulation](#)  
8419 Besuche
- [Textile Manifeste – Von Bauhaus bis Soft Sculpture](#)  
26 213 Besuche

- Vers une architecture: Reflexionen  
26 912 Besuche
- Swiss Design Collection  
23 995 Besuche (bis 31.12.25)
- Susanne Bartsch – Transformation!  
34 267 Besuche
- Museum of the Future – 17 digitale Experimente  
26 385 Besuche (bis 31.12.25)
- Junge Grafik Schweiz!  
5275 Besuche (bis 31.12.25)
- Ciné-Passion – Internationale Filmplakate  
frei zugänglich (keine Besuchszahlen)
- 150 Jahre Ausstellungsplakate für das Museum für Gestaltung Zürich  
frei zugänglich (keine Besuchszahlen)
- Swiss Design Lounge  
frei zugänglich (keine Besuchszahlen)

**«Man muss sich nur einmal vergegenwärtigen, welche Bedeutung Design in unserem Alltag hat: Die Kleider, die wir tragen, das Tram, in das wir steigen, das Buch, das wir lesen – all das ist gestaltet worden. Design ist die DNA unserer Gesellschaft.»**

Christian Brändle, Direktor

**«Ein Museum mit Tiefgang. Wir staunten ob der Vielfalt der verschiedenen Ausstellungen. [...] Das Museum ist auch für Familien mit Kindern [...] bestens geeignet.»**

Dorothee Zumstein, Google-Rezension – 5/5 Sterne

## **Pop-ups**

- PANK: I Don't Need Graphic Design, I Need a Little of That Human Touch
- On Architecture – Plakate zu Architekturthemen
- Jeder Tropfen zählt! Wasser im Plakat
- Souvenirs – Ausstellungsplakate des Museum für Gestaltung
- Walter Käch – Schriften und Plakate
- Gummi oder Treue? Plakate zwischen Schutz und Moral
- 150 Jahre Ausstellungsplakate für das Museum für Gestaltung Zürich
- 150 Plakate am See
- Glückwunsch!
- I<sup>3</sup> – Issey Miyake, Irving Penn, Ikko Tanaka
- Michelin et ses amis
- Gib acht! Plakative Appelle
- HOMEWORKS – Schweizer Design neu gedacht
- Die Besten 2025
- Reactive Signs, Digital Digits – Interaktiver Jubiläums-Countdown

## Vermitteln

Mit breit angelegten Vermittlungsaktivitäten setzte das Museum analog und digital Akzente in den Feldern Designvermittlung, partizipative Ausstellungspraxis, Inklusion und kulturelle Teilhabe.

### Zahlen und Fakten

#### Durchgeführte Vermittlungsangebote

1153

- 275 öffentliche Führungen
- 245 Privatführungen
- 17 Gespräche
- 74 Workshops
- 279 Schulbesuche
- 163 Führungen und Workshops für Schulen
- 15 Führungen und Workshops für Kinder und Familien
- 65 Welcome Briefings
- 20 Spezialveranstaltungen

#### Teilnehmer:innen Vermittlungsangebote

20 049 (mit Schulbesuchen)

#### Downloads Schulmaterialien

527

### Projekte

- [Wir zeigen's euch! Designvermittlung Peer-to-Peer](#)
- [Das neue «Studio» in der Swiss Design Collection](#)
- [Prompt Battle](#)
- [Wasserwelten gestalten. Aktionswochenende](#)
- [Her Game Culture. Design trifft Fussball](#)
- [Jugendkollektiv: Sammeln<sup>jung</sup>](#)

### Veranstaltungen

Das Museum realisierte Veranstaltungen für Erwachsene und Jugendliche, Kinder und Familien, Schulen sowie zugängliche und inklusive Angebote.

[Liste Veranstaltungen 2025](#)

**«Top Sache für einen entspannten Sonntag, wir waren in der Ausstellung [und] im offenen Atelier, hat Spass gemacht!»**

S L, Google-Rezension – 5/5 Sterne

## Events

Das Museum kooperierte im Bereich Events mit Partnern aus Kultur, Bildung, der Medienlandschaft und Industrie. Als zentral gelegener und bekannter Ort wurde es als Plattform für Austausch und Vernetzung geschätzt und für Veranstaltungen Dritter genutzt, insbesondere für kulturelle und wissenschaftliche Anlässe.

- Zürich Design Weeks
- Die Lange Nacht der Zürcher Museen
- Design Lounge Talks
- Sommerbar – Kauz x Museum für Gestaltung Zürich
- Zürich liest: Buchvernissage und Ausstellung

Gut besuchte Vernissagen an allen Standorten sowie zahlreiche Firmenanlässe, Jubiläen, Geburtstagsfeiern und weitere Events wurden organisiert. Bewährte Kooperationen konnten weitergeführt und neue etabliert werden.

- Osomo Horizontal Concerts
- Öffentliche Gesprächsreihe Stiftung Hohenegg
- ZDOK Zürcher Dokumentarfilmtagung
- Preisverleihung *Schweizer Journalist:in 2025*
- Talk Reportagen #82: *In der Schaltzentrale von Chinas Fast-Fashion-Industrie*
- Buchvernissage Gaden Phodrang Foundation of the Dalai Lama und Scheidegger & Spiess: *Dalai Lama. Fotografien von Manuel Bauer. 1990–2024*
- NZZ live: *Künstliche Intelligenz – Revolution oder Risiko für die Bildung?*
- *Connections that Matter*, Netzwerkevent
- WWF Netzwerkevent zum Klima
- Schweizer Erzählnacht (Design Lounge Talk): *Luigi Olivadoti, wohin geht die Zeitreise?*
- Preisverleihung *Die Besten* mit Hochparterre

## **Publizieren**

Im Kontext der Sammlung, der Ausstellungen und des Jubiläums gab das Museum mehrere Publikationen und Editionen heraus. In Zusammenarbeit mit wechselnden Gestalter:innen entstanden überzeugende, mitunter prämierte Plakatkampagnen und das neu lancierte digitale Story-Format ermöglichte einen unmittelbaren und persönlichen Zugang zu Designgeschichten. Das Museum und seine Ausstellungen wurden in zahlreichen Artikeln wichtiger Medien besprochen.

### **Zahlen und Fakten**

#### **Realisierte Publikationen**

6

#### **Bestellungen Online-Shop**

398

#### **Erschienene Medienberichte**

523

#### **Google Rezensionen**

4,5/5 Sterne (1500+ Rezensionen)

### **Publikationen**

- DU. 150 Jahre Museum für Gestaltung Zürich, Du Kulturmedien AG (Hg.), Deutsch / Englisch, ISBN 9783907315378
- Resist! Poster Collection 37, Museum für Gestaltung Zürich / Bettina Richter (Hg.), Deutsch / Englisch, ISBN 978-3-03778-795-3
- König Hirsch, Die Tragikomödie von Carlo Gozzi als Marionettenspiel von Sophie Taeuber-Arp, René Moran und Werner Wolff, Museum für Gestaltung Zürich / Sabine Flaschberger, Petra Schmid (Hg.), Deutsch, ISBN 978-3-03942-274-6
- King Stag, Carlo Gozzi's Tragicomedy in a Staging for Marionettes by Sophie Taeuber-Arp, René Morax and Werner Wolff, Museum für Gestaltung Zürich / Sabine Flaschberger, Petra Schmid (Hg.), Englisch, ISBN 978-3-03942-273-9
- Vers une architecture. Reflexionen, Damian Fopp, Simon Marius Zehnder, Museum für Gestaltung Zürich (Hg.), Deutsch, ISBN 978-3-907265-27-7
- Vers une architecture. Reflections, Damian Fopp, Simon Marius Zehnder, Museum für Gestaltung Zürich (Hg.), Englisch, ISBN 978-3-907265-28-4

## **Plakate**

- Japanische Grafik heute
- 150 Jahre everyday design
- Textile Manifeste
- Vers une architecture
- Fotoatelier Wolgensinger – Mit vier Augen
- Swiss Design Collection
- Museum of the Future
- Junge Grafik Schweiz!

## **Auszeichnungen**

Japanische Grafik heute

- Campaign of the Year und Gold Kategorie Kultur, Swiss Out of Home Award 2025
- Fotoatelier Wolgensinger
- 100 Beste Plakate 2025

## **Editionen**

Der Freundeskreis des Museums lancierte drei neue Editionen.

- Luzzi und Michael Wolgensinger, Kesselschmiede von Escher Wyss, 1969
- Le Corbusier (Charles-Édouard Jeanneret-Gris), La Main ouverte, 2025
- Estelle Bourdet, Handgewebte Tasche, 2025

## **Design Stories**

- «Meine Liebe zum Textil ist fast schon genetisch», Sabine Flaschberger, Kuratorin Kunstgewerbesammlung
- Digitales Sammeln: Pionierarbeit am Museum für Gestaltung Zürich, Sophie Grossmann, wissenschaftliche Mitarbeiterin Sammlung
- «Ich schaue immer zuerst auf die Schuhe», Stefi Talman, Schuhdesignerin

## **Medienstimmen**

- 150 Jahre Museum für Gestaltung Zürich, SRF Tagesschau, 11.4.2025
- Le Musée du design de Zurich fête ses 150 ans, RTS, 11.4.2025
- Il museo del futuro, RSI, 5.9.2025
- Mit Alicia Aumüller im Museum für Gestaltung Zürich, 3Sat, Museumscheck, 4.5.2025
- Sach & Krach mit Renate Menzi über 150 Jahre Museum für Gestaltung, Hochparterre, 11.6.2025
- Museumsdirektor Christian Brändle: «Objekte sind geboren, um mit dir zu sprechen», Tsüri, 23.1.2025

**«Das Museum für Gestaltung Zürich hat über eineinhalb Jahrhunderte hinweg die Designlandschaft nicht nur geprägt, sondern auch gezeigt, wie sehr Gestaltung Teil unseres Lebens ist. Mit einem Jubiläumsjahr, das Geschichte und Innovation verbindet, bleibt das Museum seinem Leitgedanken treu: Design ist nicht nur Kunst, sondern ein prägender Bestandteil unserer Kultur und unseres Alltags.»**

Tagblatt, 29.1.2025

## **Dank**

Das Museum durfte auch im Berichtsjahr auf die essenzielle Unterstützung langjähriger Partnerschaften zählen. Bedeutende Förderungen ermöglichten darüber hinaus die Umsetzung gezielter Projekte in den Bereichen Sammeln, Ausstellen und Vermitteln. Allen Beteiligten danken wir herzlich für ihr wertvolles Engagement.

### **Unterstützer:innen und Sponsoring**

- #hallowasser Kanton Zürich
- ag möbelfabrik horgenglarus
- Allreal Holding AG
- atelier oi SA
- AXA XL Insurance Company SE
- BALTENSWEILER AG
- Baugarten Zürich Stiftung
- Bildungsdirektion Kanton Zürich Fachstelle Schule+Kultur
- BURRI public elements AG
- Caran d'Ache SA
- Dietiker AG
- Digitalisierungsinitiative der Zürcher Hochschulen (DIZH)
- Elisabeth Weber Stiftung
- Embru-Werke AG
- Ernst Göhner Stiftung
- Fondation Le Corbusier, Paris, FR
- Freundeskreis Museum für Gestaltung Zürich
- Gemeinnütziger Fonds des Kantons Zürich
- Georg und Bertha Schwyzer-Weiniker-Stiftung
- Girsberger AG
- Hulda und Gustav Zumsteg-Stiftung
- IKEA AG
- IWC Schaffhausen, branch of Richemont International SA
- Kantons Zürich, Fachstelle Kultur
- Lehni AG
- Magis S.p.A.
- manufakt GmbH
- max, binia + jakob bill stiftung
- Moustache SAS
- OKRO GmbH
- polka concept GmbH
- Schulkultur Stadt Zürich
- Seleform AG
- Stiftung für Kunst, Kultur und Geschichte (SKKG)
- Stokke AS
- teo jakob ag
- UBS Kulturstiftung

- USM U. Schärer Söhne AG
- Vitra AG, Weil am Rhein, DE
- wohnbedarf wb ag
- Zürcherische Seidenindustrie Gesellschaft (ZSIG)

**Partnerschaften**

- APG|SGA
- Bundesamt für Kultur (BAK)
- Goldbach Neo OOH AG
- Hochparterre
- NZZ Live
- Schweizerische Nationalbank
- Stadt Zürich Kultur
- Swiss Re
- Zürich Design Weeks

## **Team**

Ein grosser Dank gilt dem gesamten Museumsteam sowie den zahlreichen externen Beteiligten für ihren grossartigen Einsatz.

### **Mitarbeitende**

Das Museum beschäftigt 100 Mitarbeitende, die sich sich 56.8 Vollzeitäquivalente teilen.

#### **Direktion**

- Christian Brändle, Direktor
- Mónica Gómez, Assistentin Direktor / Geschäftsstelle Freundeskreis
- Gérôme Grollimund, Leiter Kooperationen und Projekte
- Sabrina Peterer, Projektleiterin Digitalisierung und Visitor Experience
- Clelia Kanai, Leiterin Kommunikation und Marketing
- Serge Germann, Projektleiter Kommunikation
- Leona Veronesi, Kommunikation
- Eliane Tschudi, Kommunikation
- Fanny Frey, Digital Content Specialist
- Jacqueline Hofer, Praktikum
- Caroline Löbmann, Praktikum

#### **Ausstellungen**

- Meret Ernst, Kuratorin
- Damian Fopp, Kurator
- Sara Zeller, Kuratorin
- Nora Wüthrich, Kuratorin
- Gianna Rovere, Assistenzkuratorin
- Sonja Gutknecht, Koordinatorin
- Juliane Kahn, Koordinatorin
- Christine Kessler, Koordinatorin
- Hannah Spillmann, Praktikum / Koordinatorin
- Luisa Blom, Praktikum
- Naomi Figueiredo, Praktikum
- Louis Fritsche, Praktikum
- Adrien Hall, Praktikum
- Iona Poldervaart, Praktikum

#### **Vermittlung**

- Nicola von Albrecht, Kuratorin
- Sophie Anderhub, Mitarbeiterin Digital
- Franziska Hess, Mitarbeiterin
- Felizitas Küng, Mitarbeiterin
- Nadja Baur, Koordinatorin
- Rahel Giger, Koordinatorin
- Meret Gschwend, Praktikum

- Julia Trüb, Praktikum

#### **Publikumsservice**

- Manuela Moor, Leiterin Publikumsservice / Koordinatorin Inklusion
- Andrea Brändli, Assistentin Leitung Publikumsservice
- Hannes Muik, Assistent Leitung Publikumsservice
- Team: Tobias Bärtsch, Emmanuel Berti, Andrea Brändli, Sanja Delizaimovic, Eguono Edjere, Pius Fäh, Judith Federspiel, Gabrielle Gerber, Jan Helmchen, Martin Heynen, Franziska Meierhofer, Fabienne Inhelder, Noemi Kandler, Liliane Krauss, Zoé Kugler, Selina Mattes, Alex Nagel, David Oesch, Laura Pascu, Ricardo Meli, Nora Sobbe, Cecily Walti, Lia Weibel, Daniel Wunderlin, Shannon Zwicker

#### **Sammlung**

- Richard Adler, Leiter Sammlungsbetrieb / Konservator-Restaurator
- Renate Menzi, Kuratorin Designsammlung
- Denise Locher, Dokumentarin Designsammlung
- Gianna Rovere, Dokumentarin Designsammlung
- Katharina Urbanczyk, Dokumentarin Designsammlung
- Barbara Junod, Kuratorin Grafiksammlung
- Daniela Mirabella, Dokumentarin Grafiksammlung
- Clovis Vallois, Dokumentar Grafiksammlung
- Sabine Flaschberger, Kuratorin Kunstgewerbesammlung
- Julia Kliner, Dokumentarin Kunstgewerbesammlung / wissenschaftliche Mitarbeiterin Provenienzforschung
- Bettina Richter, Kuratorin Plakatsammlung
- Alessia Contin, Dokumentarin Plakatsammlung
- Lucy Fabian, Dokumentarin Plakatsammlung
- Barbara Schenkel, Dokumentarin Plakatsammlung
- Anne-Laure Jean, Registrarin
- Diana Pedretti, Registrarin
- Sabina Tenti, Registrarin
- Sophie Grossmann, Mitarbeiterin Sammlung
- Evelyn Bangerter, Konservatorin-Restauratorin
- Isabel Borrega Ortega, Konservatorin-Restauratorin
- Marcia Montani, Konservatorin-Restauratorin
- Umberto Romito, Fotograf
- Ivan Šuta, Fotograf
- Nina Baumann, Praktikum
- Silja Bühler, Praktikum
- Sabine Flückiger, Praktikum

#### **Werkstatt**

- Jürg Abegg, Leiter Werkstatt
- Team: Marina Giraldo, Nils Howald, Johannes Knoth, André Löcker, Renata Lopo, Mohsen Rahimi, Augusto Rodrigues, Beno Stauffer

#### **Museumsshops**

- Vanessa Marangoni, Leiterin Museumsshops
- Chandra Brandenberger, Assistentin Leitung Museumsshops

- Team: Andrea Grimm, Sarah Gubler, Adrian Hohler, Roman Mäder, Gianluca Martino, Anna Osterberg, Olympia Papastergios, Noah Punkt, Soraya-Thashima Rutschmann, Hannah Spillmann, Timmy Vilhemsson, Andrea Vera Wenger, Wanda Wieser

#### **Events und Gastronomie**

- Corina Hösli, Leiterin Events und Gastronomie
- Simone Leibundgut, Eventmanagerin
- André Schumacher, Leiter Museumscafé
- Team Museumscafé: Claudia Arboleda, Eric Biber, Yulieth Garcia, Minh Chau Luu-Giang, Nadia Mounir

#### **Publikationen**

- Petra Schmid, Leiterin Publikationen
- Regula Kreis, Assistentin Leitung Publikationen / Vertrieb
- Team: Adrian Hohler, Olympia Papastergios

#### **Pavillon Le Corbusier**

- Simon Marius Zehnder, Leiter Pavillon Le Corbusier
- Team: Flurin Bisig, Vincent Graf, Nicola Habegger, Vanessa Hatzky, Victoria Ioannidis, Anna Osterberg, Claudio Strüby, Dominique Teufen, Theresa Volpp

#### **Projektbezogene Mitarbeit**

Neben den Mitarbeitenden waren viele weitere Personen an den realisierten Projekten beteiligt.

#### **Ausstellungsbauten**

Jon Aich, Nicola Desarzens, Julian de Monaco, Valerio Iseli, David Kehrl, Irian Mika, Peter Reutlinger, Vital Romero, Luzian Schwarz, Flurin Stecher, Deborah von Allmen, Linus Zimmermann, Doris Zurbrügg

#### **Ausstellungsfotografie**

Regula Bearth, Pierre Kellenberger, Guillaume Musset, Susanne Völlm, ZHdK Hochschulkommunikation; Umberto Romito & Ivan Šuta, Museum für Gestaltung Zürich / ZHdK

#### **Ausstellungsgrafik**

Herendi Artemisio, Zürich, Tiziana Artemisio, Milana Herendi, Fabienne Wyss; Skala Design, Zürich: Arjun Gilgen, Stefan Hürlemann / Zehra Bolat, Misha Buksha, Milan Doctor, Renée Labek, Elisea Russo, Alejo Trulls; Visual Fields; Daniel Streat, Bristol, UK

#### **AV-Technik**

Michael Honegger / Hans-Jürg Hofmann, Marek Lamprecht, Markus Stürm, Ralph Wetli, Thomas Winkler, ZHdK Produktionszentrum

#### **Bildbearbeitung**

Rita Lehnert, ZHdK Hochschulkommunikation

**Darstellung Bereichsvideos**

Laura Petzold, Wien (AT)

**Dokumentation**

Christine Baur / Julia Flieg, Matthias Gabi, Pascal Gut, Tashi Sotrug, ZHdK Medien- und Informationszentrum MIZ – Archiv

**IT**

Thomas Choi / Jacqueline Wüthrich, ZHdK Informations Technologie Zentrum

**Lektorat**

Alexandre Dimos, Paris (FR), Aude Devanthéry, Zürich; Mary Dobrian, Köln (DE); Jonathan Fox, Barcelona (ES); Holland Drury, Zürich; Axel Murguet, Zürich; Anke Schild, Hamburg (DE); Matteo Terzagli, Bellinzona; Markus Zehentbauer, München (DE)

**Licht**

Matí AG, Adliswil: Mica Ostermeier, Christa Wenger

**Sicherheit**

Marc Berthoud / Alvaro Alvarez, ZHdK Facility Management

**Trailer / Filmdokumentation**

schwarzpictures.com, Zürich, Marc Schwarz, Marcel Schwarz

**Übersetzungen**

Ugo Balzaretto, Bellinzona; Claudia Bodmer, Zürich; Büro für Leichte Sprache Pro Infirmis, Zürich; Anthony DePasquale, Barcelona (ES); Janna Düringer, Pingpong Translation & Subtitling, Berlin (DE); Matthias Goldmann, Wien (AT); Sylee Gore, Berlin (DE); Beate Susanne Hanen, Karlsruhe (DE); Martin Kuder, Lugano; Lia Lambert, Berlin (DE); Valentine Meunier, Berlin (DE); Brownen Saunders, Basel; Fumiko Takahashi, Osaka, (JP); Jennifer Taylor, Düsseldorf (DE); Cyril Tissot, Le Locle

**Vermittlung**

Goran Arnold, Vera Baumann, Jana Besimo, Urs Beeler, Andrea Brändli, Olivia Bucher, Lola Crosina Caballero, Daniela Cianciarulo, Filomena Colecchia, Lorenzo Contin, Bianca Dugaro, Zita Fahrländer, Judith Federspiel, Sarah Gubler, Karin Gimmi, Jennifer Grunder, Miriam Gambon, Eileen Good, Sabine Egli, Adrian Elsener, Anastasia Ioannidis, Noemi Kandler, Sandra Keller, Dafi Kühne, Miriam Künzli, Helio Laveaux, Pauline Major, Sarah Miebach, Sandra Nieder, David Oesch, Iona Poldervaart, Mara Richter, Leila Remstedt-Drews, Anja Roth, Lukas Saxer, Anna Schistel, Rüdiger Schlömer, Ioulitta Stavridi, Ursina Spescha, Nic Tillein, Le-Wan Tran, Rahel Vogel, Loïc Volkart, This Wachter, Gabriele Wenger di Gabriele, Stefanie Wettstein, Grit Wolany, Ewa Wyss, Eliane Ziehlmann, Shannon Zwicker

**Videobearbeitung**

François Dézafit, Alexandre Dimos, Jeanne Lebastard, Montreuil (FR)

**Voiceover**

Anna-Katharina Bánó, Zürich

**Zivildienstleistende**

Leonardo Bosshard, Noah Rohrbach, Luca Weilenmann, Kilian Wyss

**Freundeskreis**

**Vorstand**

- Franziska Barmettler
- Daniel Freitag
- Niklaus Haller
- Markus Helbling, Präsident, Quästor
- Mónica Gómez, Geschäftsstelle
- Arthur Rüegg
- Megi Zumstein

## **Impressum**

### **Herausgeberin**

Museum für Gestaltung Zürich / ZHdK

### **Projektleitung und Konzept**

Serge Germann, Clelia Kanai / Museum für Gestaltung Zürich

### **Redaktion**

Serge Germann / Museum für Gestaltung Zürich

### **Korrektorat**

Regula Kreis / Museum für Gestaltung Zürich

### **Video**

[schwarzpictures.com](http://schwarzpictures.com)

### **Bildnachweis**

Soweit nicht anders angegeben, stammen Abbildungen aus der Sammlung des Museum für Gestaltung Zürich / Medien- und Informationszentrum der Zürcher Hochschule der Künste

### **Veröffentlichung**

April 2026

## Anhang: Neuzugänge 2025

### Design

#### Schenkungen von Firmen / Institutionen

- Alpa Capaul & Weber AG, Werkdokumentation Alpa Capaul & Weber (Kameras, Modelle, Zeichnungen), 1995–2016 CH (Alpa Capaul & Weber AG)

#### Schenkungen von Gestalter:innen

- Rita Eder-Klingler, Haushaltswaren, um 1976, CH
- Jürg Brühlmann, Armaturen und Sanitäreinrichtungen (Entwurfsprozesse), 1982–2014, CH
- Diego Bally, Pletscher Gepäckträger *Apollo* (Entwurfsprozess), 1996, CH

#### Schenkungen von Privaten

- Hans Hauser, Stuhlentwurf (Modell), um 1960, CH (Michael und Karin Hauser)
- M-Office, Schreibmaschine, 1970er-Jahre, CH (Margot Hug)
- Julian Zigerli, Schuh *Sneakerli*, 2024, CH (Damian Fopp)
- Playmobil Swiss GmbH, Playmobil Migros, 2024, CH (Oskar Andersen)
- Luigi Colani, Swissair Uniform Mantel, 1990, CH (Catherine Muggler)
- Unbekannt, Gemüsehobel *Spar-Fix*, 1950er-Jahre, CH (Urs Bär)
- Sammlung Zollinger, Schreibgeräte, Caran d’Ache, CH und Tombow, JP (Christof Zollinger)

#### Ankäufe

- Fabric Frontline AG, Krawatten und Foulards, 1960er bis 1990er-Jahre, CH
- Stefanie Thalmann, Schuhe und Taschen, 1982–2024, CH

#### Dauerleihgaben Bundesamt für Kultur

- Beat Frank, Hocker, 2024, CH
- Stefanie Thalmann, Schuhe Modell *Zip*, 2000–2024, CH

### Grafik

#### Schenkungen von Firmen / Institutionen (Auswahl)

- Anna Monika Jost, 12 Kleinbilddias mit Verpackungsentwürfen für Kosmetik und Eiscreme, 1967–1971, CH/IT (Medien- und Informationszentrum MIZ–ZHdK)
- Josef Müller-Brockmann, Theater am Stadtgarten Winterthur, Signaletik: 27 Schriftzüge, 9 Einzelbuchstaben und 6 Pfeile, 1971–1979, CH (Stadt Winterthur, Kanton Zürich)
- Graphische Werkstätten Wiemken & Co, ca. 450 Briefpapiere, 260 Entwürfe, 3 Tafeln und 10 Karten für diverse Kunden sowie 2 Portfolioordner, ca. 1890–1960, CH (Gebr. Wiemken)
- Huber/Sterzinger, Maximage, Windlin, 5 Typo-Bücher: *LL Brown*, *LL Unica*, *LL Ruder Plakat*, *LL Ivory*, *LL Riforma*, *LL Rephlex*, *LL Moonbase*, 2010–2025, CH (Lineto)
- Norm, 2 Type Specimen: *Simple (2004)*, *LL Riforma Mono*, 2004, 2024, CH (Lineto)

### **Schenkungen von Gestalter:innen (Auswahl)**

- Automatico Studio / Dimitri Bähler, S-Buchstabenmuster von Kirche St. Maria Biel, 2024, CH
- Büro 146 / Madeleine Stahel, 10 Flyer für Kunst-Zeug-Haus Rapperswil, 2018–2025, CH
- Lineto, 10 Type Specimen: *LL Ruder Plakat, LL Supremus, Kleisch*, 2022–2024, CH
- Anna Monika Jost, 109 Werbe- und Firmendrucksaachen, Bücher, Titelblätter, Verpackungen, Briefschaften, Neujahrskarten für Olivetti, Fiat, Bacarat, Coiffeur Kaiser, Unesco, ICOM, Mouans-Sartoux etc. sowie Schularbeiten KGSZ, 1960–2012, CH/IT/FR
- Mauro Paolozzi, 3 Schriftmusterbücher: *ABCD Schriftgestaltung Luzern, Stella 1 + 2*, 2021–2023, CH
- Studio Feixen / Felix Pfäffli, 327 Prospekte, Karten, Briefschaften, Zeitschriften, Faltplakate für Luzerner Theater, B-Sides, Südpol, HSLU, Kulturbüro, Kolt, Liste Art Basel sowie für Werk, *Bauen + Wohnen* inkl. Animation, 2009–2024, CH
- Rosmarie Tissi / Bruno Margret, *12 Alphabets & Applications: Tissi Type*, 2024, CH
- Oliviero Toscani / Tibor Kalmann, *Colors*, 33 Magazine, 1991–2014, IT
- U-Zehn / Sébastien Doutaz, 14 Bücher, Hefte, LPs, Andrucke, 2017–2024, CH

### **Schenkungen von Privaten (Auswahl)**

- Eric Andersen, Alain Kupper et al., 32 Programmhefte, 25 Faltblätter, 300 Flyer, 5 CDs, 24 Tragtaschen, 1 Buch, 2 Ordner für den Club Zukunft, 2005–2025, CH (Zukunft/Thomas Ott)
- Diverse, 157 Ausgaben der Magazine *The Face* und *i-D*, 1981–1997, UK (Thomas Campolongo)
- Diverse, 18 Programmflyer Xenia (davon 8 digital), 1997–2003, CH (Doris Senn)
- Clio Hadjigeorgiou, Clemens Pionthek, *Swiss Art Awards*, 2025, CH (Barbara Junod)
- Olafur Eliasson, *Your gentle Lifeworld*, 5 Siebdrucke in Schallplattenform, limitierte Edition, 2024, ISL (Christian Brändle)
- Helmuth Kurtz, Heinrich Kurtz, 1 Ringordner und 4 Werbeprospekte Firmen Dürr und Delfter, 1940–1959, CH (Jürg Kurtz)

### **Vorlässe**

- DesignLab H&R Küng, rund 300 grafische Belege: Broschüren, Prospekte, Briefschaften, Etiketten, Verpackungen, Inserate, Tragtaschen und Neujahrskarten für Kunden die Aluisse, Blidor, Butti, Lindt & Sprüngli, R&D Carbon, Roche, Schweizerische Treuhändergesellschaft; 57 Publikationen aus der Bibliothek von Heinz & Regula Küng, ca. 1984–2020, CH (Heinz & Regula Küng)

### **Nachlässe**

- Max Bill (1908–1994), 3 Planrollen mit Schriftgestaltung, 1 Kiste mit Holzklichees und Stempel mit Motiven von Leo Leuppi, Hans Arp et al. (Nachtrag Donation Chantal + Jakob Bill)
- Nelly Rudin (1928–2013), ca. 500 grafische Belege und Entwürfe: Inserate, Broschüren, Prospekte, Logos und Erscheinungsbilder, Briefschaften, Etiketten, Verpackungen, Neujahrskarten und Fotografien für Kunden wie Geigy, L+C, Schwaben-Bräu, SAFFA, Smith, Kline & French, Wannerit, 1952–2003, CH (Donation Nelly Rudin-Stiftung, Chantal + Jakob Bill)
- Jean (Gene) Walther (1910–1968), ca. 200 grafische Belege und Entwürfe: Inserate, Broschüren, Prospekte, Faltblätter, Logos und Signete, Ex-Libris, Tafeln und Kleinplakate für

- Kunden wie Vereenigde Nederlandsche Scheepvaartmaatschappij, Koninklijke Nederlandsche Stoomboot Maatschappij, Nederlandsche Spoorwegen, Zwicky Nähseide, Philippine Air Lines, Transcontinental & Western Air Incorporation, Geigy, Radio Corporation of America RCA, American Machine and Foundry Company, William Wrigley Jr. Company, Greyhound Lines, Inc. sowie Portfolio-Mappen zum Zweck der Eigenwerbung, Collagen und freie Kompositionen, Dokumentarfotografie, 1931–1968, FR, NL, US, CH (Donation Erbgemeinschaft Neffen und Nichten Jean/Gene Walther, Morges, CH)
- Alfred Willimann (1900–1957), thematisch geordnete Bildersammlung in 52 Schubern und 2 Mappen sowie 77 Fotografien und Schülerarbeiten aus der Fotoklasse, 9 Bücher und Sammelmappen, 4 Einzelobjekte (Zeichnung, Thermometer, Schachtel Farbwachs, Fotobox.), ca. 1929–1957, CH (Teilnachlass, Erben A. Willimann)

#### **Ankäufe**

- Mathieu Christe, *Footnotes C + D*, Fachzeitschrift, 2019, 2022, CH
- Diverse, 148 bibliophile Werke aus der Bibliothek von Hans Rudolf Bosshard, 1609–1978, AT/CH/CZE/DE/FR/HUN/IT/RU/US (Ankauf mit Unterstützung vom Freundeskreis Museum für Gestaltung Zürich)
- Elisabeth Fülcher, 2 Kochbücher, Eigenverlag, 1940, 1970, CH
- Veronika Schäpers, *Pjöngjang – Nordkorea im Mai 2004: Aufnahmen einer 7-tätigen Reise nach Nordkorea*, Album und Klick-Fernseher, 2015/2018, DE
- Erik Schüssler, Doris Senn: *Frauenkino Xenia – Zürich*, Schüren Verlag, 2024, CH
- Madeleine Stahel, *Bärenschlaf – Eine Geschichte über Epilepsie*, trotz allem Verlag, 2025, CH

#### **Kunstgewerbe**

##### **Schenkungen von Privaten**

- unbekannter: Gestalter:in, Waschgarnitur: Wasserkanne und Schüssel, ca. 1930, CH (Julia Kliner)
- Lissy Funk, Textilentwürfe, undatiert, CH (Rosina Kuhn)
- Lissy Funk, Vorstudie, *Der geheime Fisch*, vor 1965, CH (Nachlass Kurt Maibach)
- Heinrich Otto Hürlimann, Webmuster, undatiert, CH (Nachlass Rosa Hinn-Hürlimann)
- Heinrich Otto Hürlimann, Tagesdecke, Stoffcoupons, undatiert, CH (Ursula Kiraly-Müller)
- Tootal Broadhurst Lee Co. Ltd., Stoffcoupon, *Tootal*; Akris, Schürzen, ca. 1945, GB/CH (Verena Sieber-Fuchs)
- Jack Lenor Larsen und Luba Krejčí, Konvolut Stoffmuster, Textilobjekte und Dokumentation, 1960er–1970er Jahre (Nachlass Ica Bally)
- Bernhard Schobinger, Christophe Graber, Fingerringe, ca. 1990, CH (Nachlass Irene Gattiker)
- Berta Tappolet, Schale, undatiert, CH (Marianne Meier-Tappolet)

##### **Schenkungen von Firmen / Institutionen**

- Bernhard Schobinger, diverse Schmuckobjekte: Halsketten und Armreife, 1970–2020, CH (Galerie Francesca Pia)
- Plisseebrennerei, Plissier-Schablonen, 2025, CH (Plisseebrennerei)
- René Hubert, Kostümentwürfe, ca. 1965, CH (Schwulenarchiv Schweiz)

#### **Schenkungen von Gestalter:innen**

- Jeanne-Odette Claudévard, Wandbehang, *Miroir interférentiel*, 1977, CH
- Albert Kriemler für Akris, verschiedene Kleider/Ensembles, 2009–2022, CH
- Vrendli Amsler, Stelen, Paravant, Decke, 2008-2024, CH
- Bärbel Birkelbach, Textilmuster, *Wohn- und Möbelstoffe*, 1966–1972, CH
- Sasha Haettenschweiler, Badkleider und Bikinis, ab 1996, CH
- Verena Sieber-Fuchs, *too-nails*, 2015, CH
- Verena Sieber-Fuchs, Diplomarbeit, Stoffcoupon, 1969, CH
- Barbara Hatz, Decke (Webklasse H. O. Hürlimann), 1960er, CH

#### **Ankäufe**

- Bernhard Schobinger, *Eierstabelle*, 2025, CH
- Rüdiger Schlömer, Prototypen, *Typeknitting*, 2018–2025, CH

#### **Dauerleihgaben Bundesamt für Kultur**

- Corinne Odermatt, Textilobjekt, *One Day We Will Part I*, 2016, CH
- Plisseebrennerei, 7-teilige Plisseekollektion, 2025, CH

#### **Plakat**

##### **Schenkungen von Institutionen / Privaten**

- Diverse Gestalter:innen sowie Werbeagenturen, verschiedene Plakatkategorien aus dem APG-Aushang, 2025, CH (Allgemeine Plakatgesellschaft Schweiz, APG)
- Diverse Gestalter:innen sowie Werbeagenturen, verschiedene Plakatkategorien aus dem Goldbach Neo-Aushang, 2025, CH (Goldbach Neo OOH AG)
- Diverse Gestalter:innen sowie Werbeagenturen, Kulturplakate, 2025, CH (Kulturinstitutionen Zürich und Schweiz allg.)
- Diverse Gestalter:innen, 25 Tourismus- und Reiseplakate, 1950–1972, diverse Länder (Nationalbibliothek Bern)
- Diverse Gestalter:innen, 22 Kulturplakate Zurich Design Weeks, 2025, CH (Atelier Landolt Pfister)
- Diverse Gestalter:innen, 50 Ausstellungsplakate Helmhaus, 1998–2020, CH (Helmhaus Zürich)
- Diverse Gestalter:innen, 10 Theaterplakate Theater Stok, 1991–2025, CH (Theater Stok)
- Diverse Gestalter:innen, 76 Kinoplakate Xenia, 1988–2000, CH (Doris Senn)
- Heinz Handschick, 36 Kulturplakate, 1963–1989, DD (Berliner Kabinett e.V.)
- Jo Klatt, 7 Plakate Braun Design Collection, 1994, DE (Rolf Schenk)
- Ikko Tanaka, Foto: Irving Penn, 17 Konsumplakate Issey Miyake, 1987–1999, JP (The Miyake Issey Foundation)
- Jean Walther, 23 Konsum, Kultur- und Veranstaltungsplakate, 1930–1955, CH (Erbengemeinschaft Neffen und Nichten Jean/Gene Walther)

##### **Schenkungen von Gestalter:innen**

- Anna Berkenbusch, 63 Kulturplakate, soziale und politische Plakate, 1982–2022, DE
- Roland Curchod, 50 Kulturplakate, 1995–2022, FR
- Frieder Grindler, 20 Theaterplakate, 1924 / 1925, DE
- Radovan Jenko, 73 Kulturplakate, 1983–2025, SI
- Isabelle Mauchle, 34 Kulturplakate, 2016–2025, CH

- Armando Milani, 39 politische und soziale Plakate, 1999–2025, IT
- Adeline Mollard, 9 Kulturplakate, 2023–2025, CH
- Nüssli+Nuessli / Christof Nüssli, 7 politische Plakate 1. Mai, 2021–2025, CH
- Gerwin Schmidt, 37 Kulturplakate, 2017–2025, DE
- Studio Feixen / Felix Pfäffli, 83 Kulturplakate, 2012–2023, CH
- Daniel Wiesmann, 72 Kultur- und Konsumplakate, 2002–2024, DE

#### **Ankäufe / Tausch**

Historische Ergänzung der Bestände:

- Diverse Gestalter:innen, 42 politische Plakate aus China, 1950–1976, CN
- Anonym, *Densos – Fritz Schulz Leipzig*, 1906, DE
- Leonetto Cappiello, *La Rhodanienne*, 1913, FR
- Fortunato Depero, *Citrus*, 1927, IT
- Fortunato Depero, *Il nuovo teatro futurista*, 1924 (Nachdruck 1930), IT
- Max Gebhard, *Werktätige Frauen – Kämpft mit uns!*, 1930, DE
- Hervé Morvand, *Gitanes Filtre*, 1962, FR
- Alfons Maria Mucha, *Flirt – Biscuit Lefèvre-Utile*, um 1902, FR
- Violette Rosset, *Grand bal suisse du cinéma*, 1929, CH

## Anhang: Leihgaben 2025

### Design

#### Extern

- Hyundai Motorstudio Busan, *Plastik. Die Welt neu entdecken*, 24.8.2024–25.5.2025: 1 Textilveredlerflasche von Atelier Ernst + Ursula Hiestand, 1 Vasen-Set von Enzo Mari, Einwegtassen von Benedikt Rohner und 3 weitere Objekte
- Musée d'Art et d'Histoire de Genève, *Et pourtant tout avait si bien commencé. Habiter la Suisse des années 1930*, 18.7.–26.10.2025: 1 Armsessel und 1 Stapelstuhl von Alvar Aalto, 1 Stuhl und 1 Sofa von Max Ernst Haefeli, 1 Schreibtischkorpus und 1 Stapelstuhl von Flora Steiger-Crawford, 1 Armsessel von Werner Max Moser, 1 Stehleuchte von Sigfried Giedion, 1 Armsessel von Marcel Breuer, 1 Werbeblatt von Max Bill
- Kunstmuseen Krefeld, *Charlotte Perriand. L'Art d'habiter / Die Kunst des Wohnens*, 2.11.2025–15.3.2026: 1 Sessel von Charlotte Perriand

#### Sammlungsobjekte in Ausstellungen des Museums

- *Textile Manifeste*, 13.2.–27.7.2025, 1 Stuhl und 5 Raumtextilien
- *Swiss Design Collection*, ab dem 10.4.2025: 487 Werke aus der Designsammlung
- *Fotoatelier Wolgensinger – Mit vier Augen*, 23.5.–7.9.2025: 10 Akzidenzien
- *Museum of the Future – 17 digitale Experimente*, 29.8.2025–1.2.2026: 1 Liege, 1 Audiogerät und 1 Wanduhr

### Grafik

#### Extern

- Hyundai Motorstudio Busan, *Plastik. Die Welt neu entdecken*, 24.8.2024–25.5.2025: 1 Werbeprospekt von Mark Zeugin
- Fotostiftung Winterthur, *Binia Bill – Bilder und Fragmente*, 19.10.2024–26.1.2025: 16 Drucksachen von Max Bill
- Kunstsammlungen Chemnitz, *Reform of Life & Henry van de Velde mittendrin*, 24.11.2024–2.3.2025: 1 illustriertes Buch von Henry van de Velde
- Zentrum Paul Klee, Bern, *Le Corbusier. Die Ordnung der Dinge*, 8.2.–22.6.2025: 12 Fotografien von René Burri, 1 Wandbild (Rekonstruktion) von Le Corbusier
- Saarlandmuseum, Saarbrücken, *Radikal! Künstlerinnen\* und Moderne 1910–1950*, 26.2.2025–18.5.2025: 2 Illustrationen von Sonia Delaunay
- Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, *Hello Image. Die Inszenierung der Dinge*, 4.4.2025–12.4.2026: 2 Kleinplakate und 3 Inserat-Entwürfe von Lora Lamm
- Stiftung Righini-Fries, *B + P. Beno Blumenstein und Jacques Plancherel. Ein Grafiker-Duo*, 17.5.–12.7.2025: 4 Grafikblätter von Jacques Plancherel
- Schweizerisches Nationalmuseum, Forum Schweizer Geschichte in Schwyz, *Volksmusik*, 14.6.2025–3.5.2026: 1 Werbetafel von Josef Müller-Brockmann
- Musée d'Art et d'Histoire de Genève, *Et pourtant tout avait si bien commencé. Habiter la Suisse des années 1930*, 18.7.–26.10.2025: 4 Werbekarten von Max Bill
- Museo Villa dei Cedri, *Looking for El Lissitzky. El Lissitzky in der Schweiz. 1919–1929*, 20.9.2024–25.1.2025: 3 Bücher von El Lissitzky

- Schweizerisches Nationalmuseum, Landesmuseum Zürich, *Seelenlandschaften. C.G. Jung und die Entdeckung der Psyche in der Schweiz*, 17.10.2025–15.2.2026: 1 Werbebrochure von Alain F. Le Foll

### **Sammlungsobjekte in Ausstellungen des Museums**

- *Textile Manifeste*, 13.2.–27.7.2025: 7 Illustrationen von Sonia Delaunay
- *Fotoatelier Wolgensinger – Mit vier Augen*, 23.5.25–7.9.25: 9 SIA-Prospekte des Ateliers Honegger-Lavater
- *Swiss Design Collection*, ab dem 11.4.2025: 422 Grafiken, Schriften und Fotografien
- *Museum of the Future – 17 digitale Experimente*, ab dem 29.8.2025: 9 Katagami und 2 Entwürfe von Sophie Taeuber-Arp

### **Kunstgewerbe**

#### **Extern**

- Georg Kolbe Museum, Berlin, *Ich weiss, dass ich mich verdoppeln kann. Gisèle Vienne und die Puppen der Avantgarde*, 13.9.2024–9.3.2025: 5 Marionetten von Sophie Taeuber-Arp, 1 Fotografie von Ernst Rudolf Linck, 2 Marionetten von Aleksandra Ekster
- Bozar, Brüssel, *Hans/Jean Arp & Sophie Taeuber-Arp, Friends, Lovers, Partners*, 20.9.2024–19.01.2025: 6 Marionetten, 1 Wandbehang, 1 Kissenplatte (Replik), 1 Perlbeutel und 1 Halskette von Sophie Taeuber-Arp
- Kunsthalle München, *Jugendstil. Made in Munich*, 25.10.2024–23.3.2025: 1 Modell aus Gips von Hermann Obrist
- Kunstsammlungen Chemnitz, *Reform of Life & Henry van de Velde mittendrin*, 24.11.2024–2.3.2025: 1 Besatzstück von Henry van de Velde, 1 Vase von Alfred William Finch
- Brückemuseum Berlin, *Lise Gujer. Eine neue Art zu malen*, 07.12.2024–16.3.2025: 1 Chaiselongue-Decke von Ernst Ludwig Kirchner, ausgeführt von Lise Gujer
- MAK-Museum für angewandte Kunst Wien, *PECHE POP. Dagobert Peche und seine Spuren in der Gegenwart*, 11.12.2024–11.5.2025: 1 Halskette und 1 Stuhl von Dagobert Peche
- Musée cantonal des Beaux-Arts, Lausanne, *Alice Pauli. Galeriste, collectionneuse et mécène*, 14.02.–04.05.2025: 1 Textilobjekt von Magdalena Abakanowicz
- Saarlandmuseum, Saarbrücken, *Radikal! Künstlerinnen\* und Moderne 1910–1950*, 8.2.–18.5.2025: 1 Marionette «Freudanalytiker» von Sophie Taeuber-Arp und 1 Handtasche von Lucie Turel-Welti
- Henie Onstad Kunstsenter, Høvikodden, *Hans/Jean Arp & Sophie Taeuber-Arp, Friends, Lovers, Partners*, 21.2.–11.5.2025: 6 Marionetten, 1 Wandbehang, 1 Kissenplatte (Replik), 1 Perlbeutel und 1 Halskette von Sophie Taeuber-Arp
- MoMu – ModeMuseum Antwerpen, *Fashion & Interiors. A Gendered Affair*, 29.3.–3.8.2025: 7 textile Besätze von Henry van de Velde, 1 Fächerblatt von Josef Hoffmann
- MAMC+ Musée d'art moderne et contemporain de Saint-Étienne Métropole, *Pierrette Bloch (1928–2017). La peinture par d'autres moyens*, 17.4.–21.9.2025, 1 Wandbehang von Pierrette Bloch
- Belvedere Museum Wien, *Radikal! Künstlerinnen\* und Moderne 1910–1950*, 18.6.–12.10.2025: 1 Marionette «König Hirsch» von Sophie Taeuber-Arp und 1 Handtasche von Lucie Turel-Welti

- Musée d'Art et d'Histoire Genève (MAH), *Et pourtant, tout avait si bien commencé, Habiter la Suisse des années 1930*, 18.7.–26.10.2025: 1 Armlehnstuhl von Henri-Robert von der Mühl
- Arp Museum Rolandseck, Remagen, *Kosmos Arp. Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp – ein Künstlerpaar der Avantgarde (Dauerausstellung)*, ab 1.8.2025: 1 Marionette Hirsch von Sophie Taeuber-Arp
- Schweizerisches Nationalmuseum, Landesmuseum Zürich, *Seelenlandschaften. C.G. Jung und die Entdeckung der Psyche in der Schweiz*, 17.10.2024–15.2.2025: 2 Marionetten «Dr. Komplex» und «Freudanalytiker» von Sophie Taeuber-Arp
- Zentrum Paul Klee ZPK, Bern, *Anni Albers. Constructing Textiles*, 7.11.2025–22.2.2026: 1 Wandbehang von Anni Albers, ausgeführt von Gunta Stölzl

#### **Sammlungsobjekte in Ausstellungen des Museums**

- *Wasser. Gestaltung für die Zukunft*, 29.11.2024–6.4.2025: diverse Objekte
- *Textile Manifeste*, 13.2.–27.7.2025, 174 Objekte
- *Swiss Design Collection*, ab dem 1.4.2025: 351 Werke
- *Fotoatelier Wolgensinger – Mit vier Augen*, 23.5.–7.9.2025, 3 Stockpuppen von Fred Schneckenburger, 7 Fotografien von Michael Wolgensinger
- *Museum of the Future – 17 digitale Experimente*, 29.8.2025–1.2.2026: 28 Werke

#### **Plakat**

##### **Extern**

- Hyundai Motorstudio Busan, *Plastik. Die Welt neu entdecken*, 24.8.2024–22.2.2026: 1 Plakat von Donald Brun
- Schweizerisches Nationalmuseum, Landesmuseum Zürich, *Kolonial. Globale Verflechtungen der Schweiz*, 13.9.2024–19.1.2025, 1 Plakat von unbekannt
- Kunstmuseum Pablo Picasso, Münster, *Mona Lisa zum Anbeissen – Kunst und Werbung*, 12.10.2024–19.1.2025: 22 Plakate von diversen Gestalter:innen und Werbebüros zu Kunstzitatzen
- Fotostiftung Winterthur, *Binia Bill – Bilder und Fragmente*, 19.10.2024–26.1.2025: 2 Plakate von Max Bill
- Schweizerisches Nationalmuseum, Landesmuseum Zürich, *Konsumwelten. Alltägliches im Fokus*, 20.12.2024–21.4.2025: 1 Plakat von Sebastian Oesch
- Schweizerisches Nationalmuseum, Forum Schweizer Geschichte in Schwyz, *Volksmusik*, 14.6.2025–3.5.2026, 1 Plakat von Karl Schlegel
- Musée d'Art et d'Histoire Genève (MAH), *Et pourtant, tout avait si bien commencé, Habiter la Suisse des années 1930*, 18.7.–26.10.2025: 6 Plakate von Max Bill und Max Ernst
- Kunsthaus Apolda, *Paris – Metropole des Entertainments. Chéret – Mucha – Toulouse-Lautrec und die Plakatkunst um 1900*, 7.9.–14.12.2025: 59 Plakate von Pierre Bonnard, Jules Chéret, Eugène Grasset, Alphonse-Maria Mucha, Théophile-Alexandre Steinlen, Henri de Toulouse-Lautrec und weiteren
- Museo Villa dei Cedri, Bellinzona, *Looking for El Lissitzky. El Lissitzky in der Schweiz 1919–1929*, 20.9.2024–25.1.2025: 1 Plakat von El Lissitzky, 1 Plakat von Jan Tschichold

#### **Sammlungsobjekte in Ausstellungen des Museums**

- *Oliviero Toscani: Fotografie und Provokation*, 12.4.2024–5.1.2025: 36 Plakate von Oliviero Toscani

- *Textile Manifeste*, 13.2.–27.7.2025: 12 Plakate von Gilbert Bretterbauer, Paul Brühwiler, René Gauch, Hammer, Iza Hren, Werner Jeker, Ernst Keller und PANK
- *Swiss Design Collection*, ab dem 10.4.2025: 73 Plakate von diversen Gestalter:innen
- *Fotoatelier Wolgensinger – Mit vier Augen*, 23.5.–7.9.2025, 6 Plakate von Pierre Gauchat, Gottfried Honegger, Edgar Küng und dem Fotoatelier Wolgensinger
- *Museum of the Future – 17 digitale Experimente*, 29.8.2025–1.2.2026: 3 Plakate von Paul Peter Piech und Alexandre Wollner
- *150 Jahre Ausstellungsplakate für das Museum für Gestaltung*, seit dem 11.11.2025: 48 Plakate von diversen Gestalter:innen

## Anhang: Restaurierungen 2025

### Design

#### Intern (Auswahl)

- Beat Frank, Bücherregal / Sessel (Modell): Sitzbibliothek, CH, 2015, Karton
- F. Blumer & Cie., Schwanden, Konvolut Kopftücher: *Sénégalais / Soudanais*, CH, Produktion bis um 1960, Textil: Baumwolle, bedruckt

### Grafik

#### Intern

- Max Bill, *Alucolux*, Konvolut Logoentwürfe, CH, undatiert, Gouache auf Halbkarton
- Max Bill, *Geometrische Schrift*, Schriftentwürfe, CH, ca. 1960, Graphitzzeichnungen auf Transparentpapier
- Josef-Müller Brockmann + Co., Peter Spalinger, *EC EuroCity-Signet*, CH, 1983, Folie, Collage
- Adrian Frutiger, *Caractères TVP*, Schriftentwurf, FR, ca. 1979, beklebtes Papier; Filzstift
- Adrian Frutiger, *Caractères TVP*, Fotografie, FR, ca. 1979, Papierabzug
- Adrian Frutiger, Konvolut aus Schriftentwürfen, FR, 1974–1983, Folien, Zeichnungen auf Transparentpapier und Zeichenfolie
- El Lissitzky, *Das entfesselte Theater*, SU/DE, 1923, Hardcover, Buchdruck
- El Lissitzky, *Union der Sozialistischen Sowjet Republiken*, SU/DE, 1928, Heft, Buchdruck
- El Lissitzky, *Die Kunstismen*, CH, 1925, Hardcover, Buchdruck

#### Extern

- Adrian Frutiger, Konvolut aus Schriftentwürfen, FR, 1974–1983, Folien, Zeichnungen auf Transparentpapier und Zeichenfolie

### Kunstgewerbe

#### Intern

- Florence Jessie Hösel, Bildstickerei, ca. 1912–1913, Textil: Seiden- und Baumwollgarn auf Leinen, Nadelmalerei, Applikationen aus Gaze, Seide und Leinengewebe
- Florence Jessie Hösel, Bildstickerei, frühes 20. Jh., Textil: Seide auf Seidengewebe, Nadelmalerei
- Florence Jessie Hösel, Bildstickerei, frühes 20. Jh., Textil: Baumwolle auf Seidengewebe, Baumwollgaze, Nadelmalerei
- Florence Jessie Hösel, Bildstickerei, frühes 20. Jh., Textil: Seide, Baumwolle, Leinen, Nadelmalerei, Applikationsstickerei
- Elsi Giaouque, 4 Entwürfe, Abklatsche und Probedrucke, undatiert, Papier

#### Extern

- Max Bill, 2 Pflanzenkübel, 1924–1927, Gusseisen

- Lissy Funk, Wandbehang: *Die Quelle*, 1939, Textil: Stickerei auf leinwandbindigem Gewebe; Metallperlen

## **Plakat**

### **Intern (Auswahl)**

- Francis Bernard, Arts ménagers – Grand Palais, FR, 1933, Lithografie
- Max Bill, Wohnausstellung Neubühl, CH, 1931, Hochdruck
- Pierre Bonnard, Salon des Cent, FR, 1896, Lithografie
- Adolphe Mouron Cassandre, Thomson, FR, 1931, Lithografie
- Fortunato Depero, Citrus, IT, 1927, Lithografie
- Hans Erni, Macht Ferien!, CH, 1945, Lithografie
- Julius Klinger, Zeichnet amortisable Vorzugsaktien (...), AT, 1922, Lithografie
- Gustav Klucis, Razvitie transporta, SU, 1929, Lithografie
- Valentina Nikiforovna Kulagina, Rabotnicy, SU, 1931, Lithografie
- Lucien Lefèvre, Cycles Rochet, FR, 1891, Lithografie
- El Lissitzky, Pelican Drawing Ink., GB, 1925, Lithografie, Tiefdruck
- Edward McKnight Kauffer, Shop between 10 and 4, GB, 1930, Lithografie
- Alfons Mucha, Lance Parfum "Rodo", FR, 1896, Lithografie
- Alfons Mucha, Job, FR, 1896, Lithografie
- Alfons Mucha, Monaco Monte Carlo – Chemins de Fer P.L.M., FR, 1897, Lithografie
- O'Galop, Le pneu Michelin boit l'obstacle, FR, um 1900, Lithografie
- Théophile-Alexandre Steinlen, Lait pur, FR, 1895, Lithografie
- Niklaus Stoecklin, Soll Basel 30 Jahre zurückkriechen? Museumsbau Ja, CH, 1932, Lithografie
- Niklaus Stoecklin, Z – Schweizerische Städtebau-Ausstellung Zürich, CH, 1928, Lithografie
- Henri de Toulouse-Lautrec, Divan Japonais, FR, 1892, Lithografie
- Henri de Toulouse-Lautrec, La Chaîne Simpson., FR, 1896, Lithografie
- Jan Tschichold, Kunsthalle Basel – Konstruktivisten, CH, 1937, Hochdruck
- Alfred Willimann, Licht in Heim Büro Werkstatt – Kunstgewerbemuseum Zürich, CH, 1932, Lithografie
- Konvolut von 100 Plakaten zum Ersten Weltkrieg

### **Extern (Auswahl)**

- Anonym, Savo – *Le vêtement de travail*, FR, 1930, Lithografie
- Anonym, *Kunstgewerbemuseum Zürich – Ausstellung – Staatliche Kunstgewerbeschule Stuttgart*, CH, 1931, Offset
- Max Bill, Raum – *internationale Raumausstellung*, CH, 1931, Gouache, aufgeklebte Schrift in Hochdruck
- Max Bill, *Musiksommer – 1943 – Gstaad*, CH, 1943, Hochdruck
- Max Bill, *Maintenant ... les huiles Shell d'été*, CH, 1935, Lithografie
- Max Bill, *Tanzstudio Wulff*, CH, 1935, Hochdruck
- Max Bill, *Stadttheater – Tanzstudio Wulff Basel*, CH, 1931, Hochdruck
- Max Bill, *Stadttheater – Tanzstudio Wulff Basel*, CH, 1931, Hochdruck
- Max Bill, *Koffer-Duss*, CH, um 1930, Lithografie
- Max Bill, *Zeitgenössische Grotesken – Kammerorchester im Stadttheater*, CH, 1930, Lithografie

- Max Bill, *Volks-Klavierschule*, CH, 1930, Lithografie
- Max Bill, *Ameublement typ – Wohnbedarf*, CH, 1932, Hochdruck
- Jean Carlu, *Mon, savon... c'est... "Monsavon"*, FR, 1925, Lithografie
- Jean Carlu, *11e salon commercial – Paris*, FR, 1930, Lithografie
- Paul Colin, *Les criminels – Pitoëff – Théâtre des arts*, FR, 1930, Lithografie
- Eric de Coulon, *Blanc au bon marché*, CH, 1927, Lithografie
- Walter Dexel, *Ausstellung am Adolf-Mittag-See – Der neue Druck und das schöne Buch – (...)*, DE, 1929, Hochdruck
- Elizaveta Petrovna Ignatovič, *Bor'ba za politehničeskiju školu est' bor'ba za pjatiletku, za kadry, za klassovoe kommunističeskoe vospitanie.*, SU, 1931, Lithografie
- Augusto Giacometti, *Grisons – Suisse*, CH, 1924, Lithografie
- Julius Klinger, *Reklameprobleme – Vortrag Julius*, AT, um 1923, Lithografie
- Charles Loupot, *Mira – La lame de précision*, FR, 1929, Lithografie
- Charles Loupot, *Paste Dentifrice – Sérodent*, CH, 1935, Lithografie
- Charles Loupot, *Orell Füssli – Arts Graphiques – Zürich*, CH, 1923, Lithografie
- Théophile-Alexandre Steinlen, *Motocycles Comiot – Paris*, FR, 1899, Lithografie
- Théophile-Alexandre Steinlen, *Cocorico*, FR, 1899, Lithografie

## Anhang: Veranstaltungen 2025

### Veranstaltungen zu Ausstellungen

#### Wasser. Gestaltung für die Zukunft

Ausstellungsgespräche und Vorträge

- *Wie gestalten wir eine nachhaltige Wasserzukunft?*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Nora Wüthrich im Gespräch mit Martina Voser, Landschaftsarchitektin, Felix Keller, Glaziologe und Michel Riechmann, Umweltingenieur Eawag und Gründungsmitglied VaLoo

Workshops und interaktive Führungen

- *Wasserwelten gestalten*, für Kinder ab 6 Jahren mit Begleitung, Erwachsene und Jugendliche, mit Nic Tillein, Kulturvermittlerin und Szenografin, in Kooperation mit #hallowasser, Kanton Zürich
- *Wasser sein*, interaktive Führung, für Erwachsene und Jugendliche, mit Nic Tillein, Kulturvermittlerin und Szenografin, und Eliane Zihlmann, Experience Designerin, in Kooperation mit #hallowasser, Kanton Zürich
- *Vision Wasser*, für Schulen, mit Nic Tillein, Kulturvermittlerin und Szenografin und Franziska Hess, in Kooperation mit #hallowasser, Kanton Zürich

Spezialveranstaltung

- *Werde Wasser – Wasserwelten gestalten. Aktionswochenende zum Weltwassertag 2025*, für alle, mit Nic Tillein, Kulturvermittlerin und Szenografin, Eliane Zihlmann, Experience Designerin, Projektleitung Franziska Hess, in Kooperation mit #hallowasser, Kanton Zürich

#### Textile Manifeste – Von Bauhaus bis Soft sculpture

Permanentes Angebot im Ausstellungsraum

- Hands-on Tisch *Textile Geschichten*, Kuration Nicola von Albrecht

Ausstellungsgespräche und Vorträge

- *Zwischen materieller Poesie und Raumgefühl*, mit Verena Brunner, Textilkünstlerin, und Marie Schumann, Textilkünstlerin, Moderation Lilia Glanzmann, Professorin und Leitung Studiengang Textildesign HSLU DFK
- *Gewirkte Lehren*, mit Mirjam Deckers, Kunsthistorikerin, und Katharina Tietze, Professorin Trends & Identity, ZHdK

Offenes Atelier

- *Offenes Atelier für Alle*, mit Vera Baumann, Textildesignerin, Ursina Spescha, Kulturvermittlerin, und Julia Trüb

Workshops

- *Claim your Merch!*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Daniela Mirabella
- *Wie stricke ich einen Fanschal?*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Rüdiger Schlömer, Grafiker und Autor der Publikation «Pixel, Patch und Pattern. Typeknitting»

- Achtung, fertig, losgedruckt! Textile Manifeste zur Frauenfussball-EM, für alle, mit SIE-BUNDBROT, Werkstatt für Siebdruck
- Message in a Textile, für Schulen, mit Nicola von Albrecht und Ursina Spescha, Kulturvermittlerin

### **Swiss Design Collection**

Permanentes Angebot im Ausstellungsraum

- *Studio* mit Papierwerkstatt und Lounge, Kuration Nicola von Albrecht, Mitarbeit Sophie Anderhub, Meret Gschwend, Franziska Hess, Felizitas Küng und Julia Trüb

Ausstellungsgespräche und Vorträge

- *Schriftplakate zwischen Spiellust und Konzept*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Bettina Richter und Annik Troxler, Grafikerin
- Von Morris bis Miyake. Einblicke in die Textilsammlung, für Erwachsene und Jugendliche, mit Sabine Flaschberger und Dominique Lanz, Textilschaffende
- *Licht im Ausstellungsbereich zwischen Erhalt und Inszenierung*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Richard Adler und Claude Hidber, Lichtgestalter und Gründer des Studios für Lichtgestaltung *Gradation* in Zürich
- *Durch die Linse des Fotografen – Ein Rundgang mit Nicolas Polli*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Damian Fopp und Nicolas Polli, Fotograf
- ABC Walter und die Neuauflage von „Schriften, Lettering, Écritures“ – Eine Hommage an Walter Käch, für Erwachsene und Jugendliche, mit Fabian Harb, Schriftdesigner und Mitbegründer Dinamo, Barbara Junod und Simon Mager, Grafikdesigner und Mitbegründer Omnigroup
- *Wenn Stühle sprechen könnten*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Sebastian Marbacher, Industrial Designer, und Sabina Tenti

Workshops und interaktive Führungen

- *Objekte fotografieren*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Umberto Romito
- *Typoskizzen*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Dafi Kühne, Plakatgestalter und Buchdrucker
- *Schöne Grüsse von der Josi!* Grafik-Workshop auf der Josefswiese, für Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahren, mit Adrian Elsener, Eisbüro, in Kooperation mit Verein Kiosk Josefswiese
- Paper Fashion, für Kinder und Familien, mit Ursina Spescha, Kulturvermittlerin
- *Typo-Werkstatt digital*, für Kinder und Familien, mit Sophie Anderhub
- *Möbel / Modell*, für Schulen, mit Team Vermittlung
- *Dinge fotografieren*, für Schulen, mit Team Vermittlung
- Tolle Typen digital, für Schulen, mit Team Vermittlung
- Pattern Studio digital, für Schulen, mit Sophie Anderhub
- Young Collection – Interaktive Führung, für Schulen, mit Team Vermittlung
- Mode, Stoff etc. – Interaktive Führung, für Schulen, mit Team Vermittlung
- *Typo Move*, für Schulen, mit Team Vermittlung

### **Fotoatelier Wolgensinger – Mit vier Augen**

Ausstellungsgespräche und Vorträge

- *(Un)gleichgewicht? – Paare in der Gestaltung*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Meret Ernst und Bettina Richter

Spezialveranstaltungen

- *Die Kraft der Bilder: Wie Fotografie unsere Wahrnehmung prägt*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Franziska Hess, und Manuela Hitz, Leitung Musée Visionnaire, im Programm "Earlybirds" in Kooperation mit Kulturvermittlung Zürich

Workshops

- Licht & Komposition: Objekte fotografisch in Szene setzen, für Erwachsene und Jugendliche, mit Lukas Saxer, Fotograf
- *Ohne Licht keine Fotografie*, für Kinder und Familien, mit Leila Remstedt-Drews, Kulturvermittlerin
- *Mehr als ein Blick*, für Schulen, mit Franziska Hess und Leila Remstedt-Drews, Kulturvermittlerin

**Susanne Bartsch – Transformation!**

Ausstellungsgespräche und Vorträge

- *Club culture zwischen Party und Politik*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Anna Rosenwasser, Autorin und Nationalrätin, und Isabelle von Walterskirchen, Club- und Festivalmacherin, moderiert von Meret Ernst

Offenes Atelier

- Offenes Atelier für Alle, mit Ewa Wyss, Maskenbildnerin, und Nic Tillein, Kostümbildnerin und Kulturvermittlerin

Spezialveranstaltungen

- *Selbstaumlöser*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Studierenden des BA Fashion Design der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW, Leitung Priska Morger und Nils Lange

Workshops

- *Voguing Workshop*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Helio Laveaux, Maison Laveaux Switzerland
- *Metamorphose – Die Kunst der Maske*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Lola Crossina Caballero, Fotografin und Art Director
- *Paper Make-up*, für Schulen, mit Sophie Anderhub und Nic Tillein, Kostümbildnerin und Kulturvermittlerin

**Museum of the Future – 17 digitale Experimente**

Ausstellungsgespräche und Vorträge

- *Dis/playing Museums - Designing the Digital*, für Erwachsene und Jugendliche, Freundeskreis, und Museumsfachleute (ICOM, VMS; VZM), mit Sarah Kenderdine, Professorin für experimentelle Museologie (eM+), EPFL Lausanne, Roland Meyer, Professor für Digitale Kulturen und Künste, UZH/ZHdK, Professorin Dr. Alice Hertzog, Sozialanthropologin und Direktorin, Völkerkundemuseum der Universität Zürich, Paquita Hoeck, Projektleiterin/Ausstellungskuratorin, Naturhistorisches Museum der Universität Zürich. Moderiert von Sophie Grossmann

Offenes Atelier

- *Offenes Atelier* für Alle, mit Daniela Mirabella und Miriam Künzli, Fotografin

Spezialveranstaltungen

- *Prompt Battle*, für Erwachsene und Jugendliche, Leitung Sophie Anderhub, Mitarbeit Sophie Grossmann, Moderation This Wachter, in Kooperation mit Stämpfli Kommunikation, Bern
- *Feedback-Rundgang durch die Ausstellung*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Citizen Science Zürich, einer Initiative von Universität Zürich und ETH Zürich, gefördert von Stiftung Mercator Schweiz

Workshops

- Visuelles Experimentieren mit KI: Design neu denken, für Erwachsene und Jugendliche, mit Grit Wolany, Art Director, Trend Researcher und Expertin im Bereich Generative KI
- Beyond Reality: 3D-Scan Lab, für Erwachsene und Jugendliche, mit Eileen Good, Industriedesignerin
- *Future Curators*, für Schulen, mit Sophie Anderhub

**Junge Grafik Schweiz!**

Ausstellungsgespräche und Vorträge

- *Junge Grafik Schweiz! im Dialog*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Data-Orbit, Unstated, Office Ben Ganz, Tristesse, Dirtygraphik, Jana Sofie Liebe, Grafiker:innen und Studios der Ausstellung
- *Junge Grafik Schweiz! im Dialog*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Outline Online, Studio 11x1, Pauline Mayor & Loïc Volkart, Post Action, Onari Projects, Gili-ane Cachin, Grafiker:innen und Studios der Ausstellung

Workshops

- *Flip Flap Font! – Klang trifft Schrift*, für Kinder und Familien, mit Meret Gschwend
- Tick Tack Typo! – Klangwörter und Schriftgestaltung, für Schulen, mit Meret Gschwend und Franziska Hess
- *Experimentieren am Buch*, für Jugendliche und Erwachsene, mit Jana Sofie Liebe, Designerin
- *With love from où tu veux – handmade postcards*, für Erwachsene und Jugendliche, mit Pauline Mayor und Loïc Volkart, Grafikdesigner:innen

### **Pavillon Le Corbusier – Vers une architecture: Reflexion**

Ausstellungsgespräche und Vorträge

- *Towards an Architecture of the Book*, mit Catherine de Smet, Kunsthistorikerin, für Erwachsene und Jugendliche
- *Vers une architecture in Teaching*, mit Daniela Ortiz dos Santos, Architekturhistorikerin, Frederike Lausch, Architektin, und Gästen, für Erwachsene und Jugendliche

Permanentes Angebot im Ausstellungsraum

- *Parcours Ma Promenade*, Aufgabenbogen (D/E/F) zum Selberlösen, ab 9 Jahren, Kuratation Nicola von Albrecht
- *Hands-on-Tisch*, offenes Angebot zum Selbstgestalten, für alle, Kuratation Nicola von Albrecht

Workshops und interaktive Führungen

- *Junge Leute fotografieren Architektur*, für Schulen, mit Miriam Künzli, Fotografin, und Le-Wan Tran, Architekturvermittlerin
- *Ansichtssachen – Interaktive Führung*, für Schulen, mit Nicola von Albrecht, Kuratorin Vermittlung, und Ioulitta Stavridi, Architektin

Spezialveranstaltungen

- Filmaufführung *Eileen Gray and the House by the Sea*, für Erwachsene und Jugendliche
- *Bernard Hoesli's Photo Archive*, Photo Screening, für Erwachsene und Jugendliche

Konzerte

- *Vera Kappeler – Klavier*, mit Vera Kappeler, für Erwachsene und Jugendliche
- *Julie Campiche – Harfe, FX*, mit Julie Campiche, für Erwachsene und Jugendliche
- Kristin Berardi & Lukas Traxel, mit Kristin Berardi, Gesang, und Lukas Traxel, Kontrabass, für Erwachsene und Jugendliche
- *Jorge Rossy – Solo Concert for Vibraphone & Drums*, mit Jorge Rossy, Vibraphone und Schlagzeug, für Erwachsene und Jugendliche

### **Weitere Veranstaltungen**

#### **Inklusive Angebote**

- Öffentliche Führungen mit Übersetzung in Gebärdensprache (DSGS) im Rahmen aller Ausstellungen, für Erwachsene und Jugendliche, zugänglich und inklusiv, mit Vera Winkelmann, Gebärdensprach-Dolmetscherin
- *Hands-on-Führungen für Menschen mit und ohne Sehbehinderungen* durch die *Swiss Design Collection*, für Erwachsene und Jugendliche, zugänglich und inklusiv, mit Nicola von Albrecht und Goran Arnold, Künstler und Experte für digitale Barrierefreiheit

#### **Ausstellungsbeitrag**

- *Sammeln<sup>jung</sup>* im Forum der *Swiss Design Collection*, Kuratation Nicola von Albrecht auf der Basis des Konzepts des Museum<sup>jung</sup>-Jugendkollektivs *Jugendkollektiv: jung love Züri*, in: *Collection Insights – Sieben Perspektiven* (26.1. – 1.12.2024)

### **Design Lounge Talks**

- Naomi Baldauf, Oliver Hischier: Was verführt uns zum Briefe schreiben? mit Naomi Baldauf, Grafikerin und Oliver, Hischier, Grafiker
- Laura Breitschmid, Jonas Wandeler, warum sind die Schönsten Schweizer Bücher nicht nur schön? mit Laura Breitschmid, Kuratorin und Jonas Wandeler, Gestalter
- Georges Wenger, wie viel Zukunft steckt im traditionellen Druckhandwerk? mit Georges Wenger, Künstler
- *Nicola Kazimir, wohin steuert die Klubkultur?* mit Nicola Kazimir, DJ, Produzent, Betreiber eines Offspaces, Labelinhaber, Partyorganisator
- *Florian Bickel, Ulrich Kössl, was bedeutet inklusives Design für Sie?* mit Florian Bickel, Mitarbeiter am Schweizer Paraplegiker-Zentrum und Ulrich Kössl, Verantwortlicher Design und agile Methoden bei der Schweizerischen Paraplegiker Stiftung. In Zusammenarbeit mit der Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS) und Zurich Design Weeks.
- Josh Schaub, was bringt Gestaltung in Bewegung? mit Josh Schaub, Grafiker und Motion Designer
- *Luigi Olivadoti, wohin geht die Zeitreise?* mit Luigi Olivadoti, Illustrator und Grafiker
- *Megi Zumstein, Jörg Boner: wie lebt man Design?* mit Megi Zumstein, Buchgestalterin und Grafikerin und Jörg Boner, Designer und Autor

### **Zurich Design Weeks**

- Design-Zentrale mit Infopoint in der *Swiss Design Lounge*

### **Lange Nacht der Zürcher Museen**

- Kurzführungen durch die Ausstellungen an der Ausstellungsstrasse und im Toni-Areal Fotoatelier Wolgensinger - Mit vier Augen, Swiss Design Collection, Museum of the Future – 17 digitale Experimente und Susanne Bartsch Transformation!
- *Deine Maske – dein Stil*, Gestalten von Augenmasken im Atelier an der Ausstellungsstrasse, für alle, mit Team Vermittlung
- Der Museums-Cube, Würfel aus Museumsflyern falten, am Stammtisch, Toni-Areal, für alle, mit Team Vermittlung
- Stuhl-Parade an der Wand, nach Hellraumprojektionen Stühle zeichnen, gegenüber Stammtisch, Toni-Areal, mit Team Vermittlung
- Glücksrad, Halle Toni-Areal
- *Fantoche-Kurzfilme*, für alle 12+, im Vortragssaal, Ausstellungsstrasse
- *Team-up Buttons*, im Rahmen der Zurich Design Weeks, für alle, Swiss Design Lounge, Ausstellungsstrasse
- Glitzer-Transformation!, für alle, im Foyer, Ausstellungsstrasse
- *Screening "Soft Screens"*, in der Baugewerblichen Berufsschule Zürich (BBZ), Limmatstrasse 51, 8005 Zürich

### **Spezialveranstaltungen**

- *Le Corbusier on the Road*, ein inklusives Outreach-Projekt in Alterszentren und an anderen Orten, mit machTheater und Haus der Farbe, Regie: Urs Beeler, Film: Tonia Bollmann, Schauspiel: Miriam Gambon, Rahel Vogel, Gabriele Wenger di Gabriele, Stefanie Wettstein
- Weltgeschichtentag, in Kooperation mit TiM – Tandem im Museum
- *Start up, Designed im Auftrag von ... und Ab in die Kiste!*, Geburtstagsateliers für Kinder, mit Ursina Spescha, Kulturvermittlerin und Rahel Giger

- *Adventsateliers: Christmas Prints* – Geschenkkarten mit Holzdruckstöcken gestalten, Offenes Atelier für Alle, mit Team Vermittlung
- *Pattern Studio Digital*, Workshop für Jugendliche im Rahmen des ZHdK-Zukunftstags, mit Sophie Anderhub und Meret Gschwend
- *Nachbarn im Museum*, Anlass mit Bewohner:innen der Baugenossenschaft des eidgenössischen Personals BEP am Röntgenplatz in der *Swiss Design Collection*, mit Sarah Miebach, Architektin und Kulturvermittlerin, und Nicola von Albrecht, in Kooperation mit Tim-Tandem im Museum
- *Jubiläumsjanuar 2025* mit Architekturführungen jeden Sonntag sowie Spezialführungen *Design Drinnen und draussen* und Barbetrieb jeden Donnerstagabend, Offenes Atelier für Alle mit dem Thema *Pop-up-Treppen*, Siebdruckevents, (R)Ausverkauf im Shop, Konzertveranstaltungen uvm.
- *Eröffnungswochenende* der *Swiss Design Collection* zum Jubiläum mit Papierwerkstatt, Siebdruckevents, Glücksrad, Plakatverkauf, Führungen, Live Speaker uvm.
- *Reactive Signs Digital Digits* – Interaktiver Jubiläums-Countdown, Studierende Interaction Design der ZHdK unter der Leitung von Luke Franzke und Rebecca Morganti-Pfaffhauser, Organisation Sophie Anderhub
- Workshops und interaktive Führungen an allen Ausstellungsorten in Kooperation mit der Fachstelle Schule + Kultur des Kantons Zürich, der Fachstelle Schulkultur der Stadt Zürich und der Fachstelle Kulturvermittlung des Kantons Aargau